

KNO 2026

Gemeinsam für eine zukunftsfähige Gesundheitsversorgung

Mit mehr als 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie rund 100.000 versorgten Patienten pro Jahr sind die Kliniken Nordoberpfalz ein wichtiger Anker für die Gesundheit der Menschen in der Region. Das soll auch in Zukunft so bleiben. Damit der kommunale Klinikverbund auch künftig für die Bürgerinnen und Bürger da sein kann, sind jedoch Veränderungen nötig. Zu groß sind die Aufgaben und Herausforderungen, die der Bund, das Land Bayern und der allgegenwärtige Fachkräftemangel den Krankenhäusern stellen. Deren Finanzierung steht – leider – seit vielen Jahren auf wackligen Füßen. Das Hin und Her um die geplante

Krankenhausreform sorgt in diesem Zusammenhang zusätzlich für Unsicherheit.

Ein „weiter so“ wie bisher kann es für die KNO nicht geben – das gilt für viele Krankenhäuser. Bis zum Jahr 2026 verändert der Klinikverbund deshalb sein Leistungsspektrum. Dabei werden Trends und Entwicklungen berücksichtigt, die die Reform des Gesundheitswesens mit sich bringen und die von der Bundesregierung so gewollt sind. Dazu zählen eine Stärkung ambulanter Angebote sowie eine Reform der Notfallversorgung, hin zu einem klaren Fokus auf Notaufnahmen an größeren Kliniken.

Künftiges Leistungsangebot der KNO



Im Vergleich zu vielen kleinen Einzelkrankenhäusern haben wir den Vorteil, dass wir die Stärken unserer Standorte in Kemnath, Tirschenreuth und Weiden optimal für die Versorgung unserer Patientinnen und Patienten nutzen können. Bereits heute ist das Klinikum Weiden mit seiner Vielzahl von Abteilungen und Zentren Anlaufstelle für zahlreiche Menschen aus der gesamten Region. Mit der wachsenden Bedeutung ambulanter Behandlungen werden wir künftig noch stärker als bisher die Zusammenarbeit unserer einzelnen Standorte nutzen können. Somit bauen wir bereits heute sinnvolle und an der Lebenswirklichkeit der Patienten orientierte Schnittstellen zwischen ambulanter und stationärer Versorgung auf, damit wir für künftige Entwicklungen optimal vorbereitet sind.

Klinikum Weiden

Das Klinikum Weiden nimmt mit seinen zahlreichen Fachabteilungen eine zentrale Rolle in unserem Klinikverbund ein. Es ist einer der wichtigsten Eckpfeiler der gehobenen Notfallversorgung für die Region und gewährleistet eine schnelle und optimale Versorgung im Notfall – egal ob bei Schlaganfall, Herzinfarkt, schweren Unfällen oder anderen akuten Erkrankungen. Basis für die optimale heimatnahe Versorgung sind die hervorragenden Diagnostik- und Behandlungsmöglichkeiten in allen Kliniken, deren Ausstattung vergleichbar mit Kliniken der Maximalversorgung ist. Bereits heute versorgt das Klinikum Weiden viele Patienten aus der gesamten Region, insbesondere aus dem Landkreis Tirschenreuth.



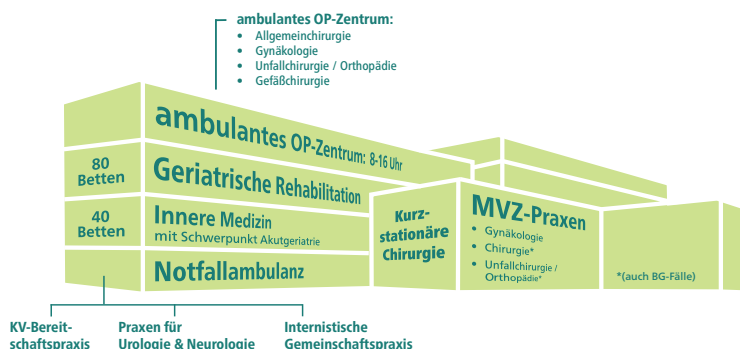
Krankenhaus Tirschenreuth

Durch eine Notfallambulanz, das ambulante OP-Zentrum, das weiterhin bestehende Angebot der Inneren Medizin mit dem Schwerpunkt Akutgeriatrie, die MVZ-Praxen und weitere ärztliche Praxen direkt am Standort wandelt sich das Krankenhaus Tirschenreuth zum ambulant-stationären Versorger.

Ambulante Behandlungen und Operationen werden auch zukünftig immer mehr an Bedeutung gewinnen. Der OP-Bereich im Krankenhaus Tirschenreuth bietet hierfür beste Möglichkeiten. Seit mehreren Monaten werden hier verstärkt ambulante Eingriffe mit sehr positiven Erfahrungen durchgeführt.

Durch diese Konzentration und Spezialisierung bleibt das Krankenhaus Tirschenreuth weiterhin ein wichtiger Eckpfeiler in der KNO und der gesamten regionalen Gesundheitsversorgung.

Wir bauen unser Krankenhaus um - zum ambulant-stationären Versorger



Krankenhaus Kemnath



Der KNO-Standort Kemnath bleibt weiterhin ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit Innerer Medizin und Chirurgie. Außerdem werden hier Wirbelsäulen- und Gelenkerkrankungen behandelt, die einer endoprothetischen Versorgung bedürfen. Am Standort Kemnath sind externe Belegärzte tätig, die zu einer starken Auslastung des Hauses beitragen. Da der Standort, unter anderem durch die Belegärzte, gut ausgelastet ist und Änderungen noch nicht absehbar sind, ändert sich das Behandlungsspektrum bis auf Weiteres nicht.

Organisation der regionalen Notfallversorgung

Ein sehr wichtiger Baustein in der medizinischen Versorgung ist die Behandlung von Notfällen. Hierzu bieten wir auch künftig am Klinikum Weiden und dem Krankenhaus Kemnath eine Notfallversorgung rund um die Uhr an. Am Krankenhaus Tirschenreuth werden Notfälle zukünftig in der Notfallambulanz versorgt, die gemeinsam von Ärzten der KNO und der KV / niedergelassenen Ärzten betrieben wird. Hier erhalten Patienten mit leichteren Erkrankungen Hilfe, die keine kritischen medizinischen Notfälle sind. Die Notfallambulanz wird in räumlicher Nähe zur bisherigen Notaufnahme zu finden sein, der Zugang ist über den bisherigen Eingang möglich.



Bei der Behandlung schwerer Notfälle, wie z.B. Herzinfarkt, Schlaganfall oder Polytrauma, ändert sich die Abläufe der Notfallversorgung nicht, da diese - wie schon seit mehreren Jahren - am Klinikum Weiden behandelt werden.